

## AUSBILDUNG ZUR NQZ-ZERTIFIZIERERIN/ ZUM NQZ-ZERTIFIZIERER

Das Nationale Qualitätszertifikat für Alten- und Pflegeheime in Österreich (NQZ) zertifiziert mittels eines Peer-Systems österreichweit Alten- und Pflegeheime mit dem spezifischen Fokus der Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner. Diese Fremdbewertung führen eigens für diese Tätigkeit ausgebildete Führungskräfte aus der Branche der Alten- und Pflegeheime durch. Um dem steigenden Bedarf an ausgebildeten Zertifiziererinnen und Zertifizierern nachzukommen, startet das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz ab sofort ein Bewerbungsverfahren.

Die Ausschreibung richtet sich an Führungskräfte aus der Pflege und Betreuung, Heimleiterinnen und Heimleiter, Qualitätsmanagerinnen und Qualitätsmanager, die in Organisationen der Altenarbeit tätig sind.

Die Ausbildung erfolgt nach einem vom Sozialministerium vorgegebenen Curriculum. Das IBG - Institut für Bildung im Gesundheitsdienst (Bad Schallerbach, OÖ) - führt diese im Auftrag des Sozialministeriums durch. Sie umfasst 5 Module, Transferaufgaben, die Durchführung einer Feldstudie sowie eine Praktikumszertifizierung und endet im September 2022 mit einer Abschlussprüfung.

**START DER AUSBILDUNG IST IM APRIL 2021**

### Sind Sie interessiert?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung bis spätestens **15.01.2021** an das Sozialministerium an Frau **Mag.a Verena Schriebl, BA** ([verena.schriebl@sozialministerium.at](mailto:verena.schriebl@sozialministerium.at)).



## ANFORDERUNGEN

Angesprochen sind interessierte Führungskräfte der Branche, die das folgende Anforderungsprofil erfüllen:

- Verständnis / Kompetenz für die Lebensqualität von Bewohnerinnen und Bewohnern in Alten- und Pflegeheimen
- Ausbildung in einem Qualitätsmanagementsystem (EFQM, E-Qalin®, ISO, sonstige) sowie Selbstbewertungskompetenz in diesen Systemen
- Branchen- und Leitungserfahrung
- Kenntnisse in Controlling, Betriebswirtschaft und IT (Word, Excel)
- Konzeptionelle Fähigkeiten (OE- und PE-Verständnis)
- Formulierungsfähigkeit und gutes schriftliches Ausdrucksvermögen
- Abstraktionsvermögen und Reflexionsfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit insbesondere mit Bewohnerinnen und Bewohnern, Führungskräften, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Teamfähigkeit, Kulturelle Sensibilität, Konfliktfähigkeit